

JAB 10.0 HD

RADON JAB 10.0 HD 2019 IM EINZELTEST @ CYCLEHOLIX.DE



„Top Komponenten, geringes Gewicht, sorgenfrei an der Startlinie und oben drauf ein Rahmendesign, welches dem eines Tarnkappendüsenjets ähnelt. RADON weiß, wie man uns Enduro-Biker in Form des RADON JAB 10.0 HD ansprechen kann und wie man dabei mit Rahmenoptik polarisieren kann. Wir haben für euch das JAB unter die Lupe genommen und abgecheckt, ob es auch so schnell und vielseitig einzusetzen ist, wie es aussieht.

RADON JAB 10.0 HD – AUSSTATTUNG

Das getestete RADON JAB 10.0 HD ist über H&S Bike-Discount für 3.999€ in vier verschiedenen Rahmengrößen von 16 bis 22 Zoll bestellbar. Der für eine Versendermarke gehobenerer Preis wirkt auf dem Papier bei dem besonderen Rahmenlook und den hochwertigen Komponenten durchaus plausibel und gerechtfertigt.

Bereits aus der Ferne fallen dem Bike-interessierten Betrachter die Kashimaa-goldenen Elemente des Fox Fahrwerks am grün-gold-schimmernden Carbon-Rahmen auf. Beim näheren Hinsehen erkennt man die Fox 36 Float Factory mit Grip2 Dämpfung, die mit ihren 170 mm Federweg die größten Schläge vorne absorbieren soll. Zentral im Rahmen verbaut treffen wir auf unseren alten Dämpfer-Bekanntes „Float X2 Factory“, der für schluckfreudige 160 mm Federweg am Heck sorgen soll.

Aber nicht nur beim Blick auf das hochwertige Fahrwerk scheint uns das Kashima-Gold entgegen: Auch die stufenlos verstellbare Sattelstütze kommt von Fox und stellt dem Biker in den Rahmengrößen 18-22 Zoll jeweils 150 mm edlen Kashima Verstellbereich bereit. Lediglich in der kleinsten Rahmengröße verbaut RADON sinnvollerweise die Fox Transfer Sattelstütze mit 125 mm Hub.

Der Blick zu den Laufrädern weckt einen sehr positiven Eindruck über die hochwertige Komponentenauswahl: RADON verpasst dem JAB einen leichten Enduro-Laufradsatz aus dem Hause Newmen, dessen Felgen eine ausreichende Maulweite von 30 mm besitzen. Der vorne montierte Magic Mary in der 2,35 Zoll breiten „Addix Soft“ Version soll gemeinsam mit dem hinten aufgezogenen Hans Dampf mit gleicher Breite und Gummimischung ausgeglichene Eigenschaften für den Vortrieb und für ordentlich Seitenhalt in Kurven sowie Bremspower sorgen.[...]

RADON JAB 10.0 HD – GEOMETRIE UND RAHMEN

Das RADON JAB kommt 2019 wie auch im Jahr zuvor mit einer flachen Geometrie und interessanten Gimmicks am Rahmen aus dem Karton.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden der Sitz- und Lenkwinkel nochmals angepasst, sodass der Fahrer die Wahl zwischen einem flachen Lenkwinkel von 65,3° oder einem noch flacheren Winkel von 64,7° hat. Respektive ergibt sich daraus ein Sitzwinkel von 74,7° in der steileren und 74,1° in der flacheren Position.

Möglich macht diese Auswahl der JAB typische „Flip-Chip“, der die effektive Länge der Sitzstreben für die flacheren Winkel verkürzt oder verlängert. Dadurch ist es möglich dem RADON JAB mit einem flacheren Winkel eine höhere Laufruhe im Downhill zu geben. Bei der „Flip-Chip“-Position für einen steileren Sitzwinkel sitzt der Fahrer zentraler über dem höher liegenden Tretlager und soll zusammen mit dem steileren Lenkwinkel weniger Mühen bergauf haben.

Die Kettenstreben fallen mit 428 mm Länge kurz aus und verleihen dem JAB ordentlich Potential sich agil im Gelände zu bewegen.

Der sehr niedrige Stack von 597 mm in der 18-Zoll-Version (vergleichbar Größe M) lässt auch hier der Agilität auf dem Papier freien Lauf. Ein Reach von 448 mm lässt ebenfalls darauf hoffen, enge technische Passagen problemlos zu durchfahren.

AUF DEM TRAIL

Ans Eingemachte geht es mit dem RADON JAB 10.0 HD diesmal auf den bekannten alpinen Trails des Vinschgaus sowie auf unseren bewährten Hometrails im deutschen Mittelgebirge.

Auch wenn das Vinschgau die Möglichkeit bietet die nötigen Höhenmeter bergauf bequem im Shuttlebus zu bewältigen, so lassen wir diese Möglichkeit zunächst aus und pedalieren das JAB die abschnittsweise steilen Hänge des Sonnenbergs hinauf. Zunächst fällt das starke Wippen des Hinterbaus auf, wogegen die Druckstufen-Einstellung des X2 Float auf „Firm“ zufriedenstellen Abhilfe schafft. Das merklich geringe Gewicht und der angenehm steile Sitzwinkel verlangen dem Biker im mäßig steilen Aufstieg erstaunlich wenig Energie ab. Die verbauten 12 Eagle-Gänge halten in Verbindung mit einem 32er Kettenblatt für den größten Teil aller Steigungen das passende Ritzel bereit, sodass lediglich in den steilsten Sektionen bergauf die brennenden Oberschenkel Gedanken an Shuttle oder Schieben hervorrufen.[...]. Im Laufe des Tests zeigt sich zudem, dass die Uphill-orientiertere Position des „Flip-Chips“ hier deutlich Besserung schafft.[...]

Ähnlich zum Fahrwerk erledigen auch die Code Bremsen ihren Job: ordentlich Verzögern, wenn sie sollen und das wie zu erwarten mit konstanter Bremspower auch über die längeren Abfahrten hinweg.[...]

www.cycleholix.de

RAHMEN	Carbon: 16" / 18" / 20" / 22"
GABEL	Fox 36 Float Factory, Fit Grip2, Kashima, Boost
DÄMPFER	Fox Float X2 Factory, 2P, EVOL, Kashima, Trunnion Mount, 205x65
BREMSE	SRAM Code RSC
SCHALTWERK	SRAM X01 Eagle
KURBEL	SRAM X1 Eagle Carbon, DUB, Boost, 32T, 170mm
SATTELSTÜTZE	Fox Transfer Factory, Kashima, 31.6 x 125/150/150/150 mm
SATTEL	SDG FLY MTN 2, Ti
LAUFRÄDER	Newmen Evolution SL A30, 30mm, 110/148
REIFEN FRONT	Schwalbe Magic Mary, Addix-Soft, TLE, SuperG, Kevlar, 27.5" x 2.35"
REIFEN HINTEN	Schwalbe Hans Dampf, Addix-Soft, TLE, SuperG, Kevlar, 27.5" x 2.35"
GEWICHT	13,80 kg (ohne Pedale)
PREIS	3.999 €



MEHR MODELLINFORMATIONEN

FAZIT „Das RADON JAB 10.0 HD hat definitiv das Zeug dazu als flinker Düsenjet aufzufallen – nicht nur aufgrund des besonderen Rahmendesigns und der top Ausstattung, sondern auch aufgrund seiner Agilität und Vielseitigkeit dank des Flip-Chips. Lediglich für gefühlte Überschallflüge auf dem Trail, ist das JAB nicht die erste Wahl und der Fahrer fühlt sich bei höheren Geschwindigkeiten im Gelände eventuell unwohl. Wer aber explizit ein vielseitiges Enduro-Bike für Touren und kurvenreichen Strecken sucht ist mit dem Radon JAB sehr gut bedient. Obendrauf gibt es ordentlich Bling-Bling und top Komponenten zu einem soliden und fairen Preis.“

